

Höhere Fachprüfung (HFP)

Berufsfeld 21
Gesundheit



Tätigkeiten

Ausbildung

Fachexperten und Fachexpertinnen in Diabetesfachberatung betreuen, beraten und schulen Patienten und Patientinnen mit Diabetes spitalintern sowie -extern. Sie beraten auch die Bezugspersonen, Fachpersonen im Gesundheitsbereich und weitere Interessierte.

Grundlage

Eidg. genehmigte Prüfungsordnung vom 16.1.2019

Fachexperten in Diabetesfachberatung erheben den Pflege- und Schulungsbedarf von Patienten und Patientinnen mit chronischem Diabetes. Sie verschaffen sich einen Überblick über den Lebens-, Betreuungs- und Krankheitsverlauf und beziehen dabei die Patienten und ihre Bezugspersonen ein. Darauf aufbauend setzen sie erreichbare pflegerische Patientenziele und planen therapeutische Massnahmen. Ebenso zentral wie die Therapie sind für ihre Arbeit die Prävention und Früherkennung von Folgeerkrankungen bei Diabetes mellitus.

Prüfungsvorbereitung

Die für die Prüfung erforderlichen Qualifikationen werden in der Regel in Form von Modulen erworben. Prüfungsordnung und Wegleitung sind bei der nationalen Dachorganisation der Arbeitswelt Gesundheit OdASanté erhältlich.

Fachexpertinnen in Diabetesfachberatung übernehmen die Fachführung im Pflegeprozess. Sie wählen geeignete Pflegemassnahmen und leiten und koordinieren die Zusammenarbeit mit anderen Fachpersonen intra- und interprofessionell. Sie wenden diabetesspezifische Therapieformen wie zum Beispiel die Insulintherapie und die Interpretation von Blutzuckerwerten an. Sie überprüfen die Wirkung der Therapien und passen sie in Absprache mit dem ärztlichen Dienst an. Akute Notfallsituationen behandeln sie und beugen diesen vor.

Bildungsangebote

Über Bildungsanbieter informiert OdASanté.

Fachexperten in Diabetesfachberatung beraten und schulen die Patienten und Patientinnen sowie deren Bezugspersonen, weitere Fachpersonen und interessierte Laien. Sie unterstützen die Patienten bei der Umsetzung der Massnahmen und beim Einsatz spezieller Hilfsmittel je nach individueller Situation. Sie fördern dabei das Selbstmanagement und die Gesundheitskompetenz und begleiten die Patienten und Patientinnen beim Erleben und Integrieren der chronischen Krankheit in den Alltag.

Module

- Fachführung in der Pflege
- Pflegeprozess mit Schwerpunkt Diabeteserkrankung
- Beratung und Schulung der Patienten und Bezugspersonen
- Kommunikation, Wissensmanagement, Organisation
- Fachführung in der Organisation

Fachexpertinnen in Diabetesfachberatung verfolgen die Fachentwicklung, die Berufsentwicklung und die Tendenzen in der Gesundheitspolitik. Sie übernehmen die Fachführung im Organisationsprozess und leiten und gestalten das Vorgehen in unerwarteten Situationen. Sie fördern die Qualitäts- und Praxisentwicklung.

Abschluss

"Fachexperte/-expertin in Diabetesfachberatung mit eidg. Diplom"

Voraussetzungen

- Diplom als Pflegefachmann/-frau HF oder ein gleichwertiger altrechtlicher Abschluss der Diplompflege oder Bachelor/Master of Science in Pflege oder ein anderer vom Schweizerischen Roten Kreuz (SRK) anerkannter gleichwertiger Abschluss in Pflege
- mind. 2 Jahre zu 80% Berufserfahrung in einer Einheit eines Spitals oder in einer Klinik mit einem Schwerpunkt in diabetologischen und endokrinologischen Fragestellungen oder in kantonalen Beratungsstellen der Schweizerischen Diabetesgesellschaft oder vergleichbaren Einrichtungen
- erforderliche Modulabschlüsse bzw. Gleichwertigkeitsbestätigungen

Anforderungen

- Führungs- und Sozialkompetenzen
- hohes Verantwortungsbewusstsein
- Empathie
- physische und psychische Belastbarkeit

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Institutionen des Gesundheitswesens sowie von Berufsverbänden

Fachhochschule

Bachelor of Science (FH) in Pflege

Nachdiplomstufe

Angebote an Fachhochschulen und Universitäten, z. B. Master of Advanced Studies (MAS) in Management im Gesundheitswesen

Berufsverhältnisse

Fachexperten und Fachexpertinnen in Diabetesfachberatung können selbstständig erwerbend tätig oder angestellt sein. Ihre Einsatzorte sind öffentliche und private Institutionen des Gesundheitswesens im stationären und ambulanten Bereich, die eigene Beratungspraxis sowie Aus- und Weiterbildungsstätten, Krankenversicherungen und die pharmazeutische Industrie.

Weitere Informationen

OdASanté
Nationale Dachorganisation der
Arbeitswelt Gesundheit
Seilerstrasse 22
3011 Bern
Telefon: +41 31 380 88 88
www.odasante.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Fachexperte/-expertin in Onkologiepflege HFP	21 / 0.722.53.0
Fachexperte/-expertin in Nephrologiepflege HFP	21 / 0.722.52.0
Fachexperte/-expertin in Palliative Care HFP	21 / 0.722.54.0